



## Tätigkeitsbericht 2013

Aufgrund der weiterhin stabilen Finanzlage des Vereins, konnten im abgelaufenen Jahr insgesamt € 72.540,00 für Projektförderungen ausgegeben werden. Für das neue Technische Ausbildungsprojekt in CAJOLA in Guatemala, wurden vom Vorstand der SOL mit Beschluss vom 04.10.2013 € 30.000,-- genehmigt. Davon wurden € 15.000,-- beim Entwicklungshilfefond des Landes Steiermark angesucht, welche auch genehmigt und am 16.12.2013 an die SOL überwiesen wurden. Weiters hat sich die SOL OÖ an diesem Projekt mit € 6.000,00 beteiligt. Die Überweisungen erfolgen in drei Teilen, € 6.000,-- wurden 2013 überwiesen, € 15.000,-- sind für 2014 und € 9.000,-- für 2015, jeweils nach Projektfortschritt, vorgesehen. Die beiden MEDES-Projekte für die Aus- und Weiterbildung von Hebammen und Heilärzten wurden 2013 abgeschlossen, die Unterstützung dieser Projekte wird 2014 ausgesetzt. Ebenfalls abgeschlossen wurden 2013 das Frauenprojekt der CODECA, das TILAPIA Fischzuchtprojekt in Genova und die Unterstützung für die Schwestern der Oblaten für ehemalige Prostituierte, in der Hauptstadt Guatemala City. Das MIRIAM Stipendienprojekt wird noch bis 2015 weitergeführt.

Ein weiterer Fixpunkt ist die Unterstützung des Schülerheims Casa Hogar Estudiantil in Guatemala City, das immer größeren Zulauf von SchülerInnen und Schülern erhält. Leider ist die Aufnahmekapazität aber beschränkt, so dass nicht alle Bewerber aufgenommen werden können. Derzeit sind dort 29 Kinder, bei ständig steigenden Lebenshaltungskosten, dauerhaft untergebracht.

Des Weiteren ist für 2014 noch ein neues Schulprojekt in Guatemala, in der Region Buenos Aires, geplant, allerdings unter der Voraussetzung einer Förderung durch das Land Steiermark.

Einige Mitglieder der SOL haben im Vorjahr wieder eine Projektreise zur Besichtigung der laufenden Projekte unternommen. Die Reise erfolgte, wie immer, auf eigene Kosten. Die Reisespesen dafür wurden – aus Transparenzgründen – als Durchlaufposten über das SOL-Girokonto geführt. Unabhängig davon, hat sich unser Vorstandsmitglied Werner Römich auch im Vorjahr zwei Mal von der ordnungsgemäßen Verwendung der Spendengelder vor Ort überzeugt.

Eine sehr gelungen Aktion des Vereines war das von unserem Vorstandsmitglied Gerti Hopperwieser organisierte Benefizkonzert des Gitarrenensembles der Ursulinen Graz, welches Spendeneinnahmen idH von € 1.233,-- eingebracht hat. Die Volksschule Lieboch hat aus den Erträgen einer Bildermarktaktion der Kinder und durch Spendenaufrufe, initiiert und unterstützt durch Bettina Schreyer, die Gattin unseres Vorsitzenden Christian Schreyer, insgesamt € 1.858,00 an uns überwiesen.

Die Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen und Spenden haben unseren Erwartungen entsprochen. Die Verzinsung unseres Guthabens ist nach wie vor unerheblich.

Die 2013 neu eingeführten Mailing-Newsletter werden sehr gut angenommen. Durch die Reduktion unserer Zeitungsausgaben auf zwei Mal pro Jahr haben wir uns entschlossen, die Zeitung zukünftig in Gesamtfarbdruck herauszugeben. Bisher war nur die Titelseite in Farbdruck, der kostenlos von REHA-Druck erfolgte. Die Mehrkosten dafür belaufen sich auf ca. € 250,00 pro Ausgabe.

Durch den laut Statute festgelegten Zweijahres-Rhythmus der Hauptversammlung, wird der vorliegende Jahresabschluss dem Vorstand in seiner nächsten Sitzung zur Kenntnisnahme vorgelegt. Die Entlastung erfolgt dann in der nächsten Hauptversammlung im Frühjahr 2015.

#### Verantwortliche Personen im Vorstand:

Vorsitzender:

Dr. Christian Schreyer

StellvertreterInnen des Vorsitzenden:

DI Bettina Muster-Slawitsch - Stellvertreterin der Projektreferentin

Mag. Michael Fend - Referent für Öffentlichkeitsarbeit

Mag. Katharina Kolaritsch - Projektreferentin

Finanzreferentin:

Eva Uhl

Schriftführerin:

Dr. Gertraud Hopferweiser

Die oben genannten Personen sind auch für die Spendenwerbung, -verwendung und Datenschutz verantwortlich.

Graz, am 21.02.2014